

Fallstudie



Medizinische Notfalldienste in Französisch-Guayana sind Vorreiter bei eHealth

Herausforderungen

Die SAMU¹ in Guayana ist täglich mit äußerst schwierigen Situationen konfrontiert, deren Herausforderungen immer komplexer werden. Die Einsatzgebiete sind weitläufig und erfordern beträchtliche Reisen. Darüber hinaus werden in der Region 11 Sprachen gesprochen, was die Kommunikation erschwert. Diese Bedingungen beeinflussen eine schnelle und gezielte Reaktion der Rettungsdienste.

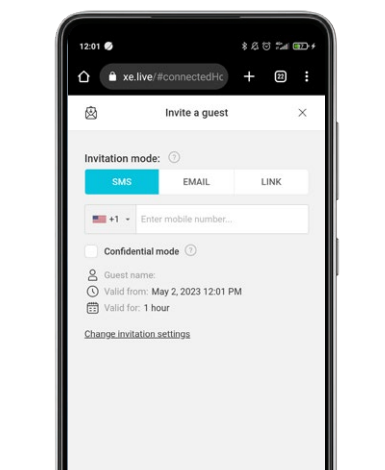
- Ausgedehnte Einsatzgebiete mit einer durchschnittlichen Hubschrauber-Reaktionszeit von 2,5 Stunden
- Transatlantische medizinische Evakuierungen in der Neonatologie erfordern bis zu 12 Stunden Flugzeit
- Kommunikationsschwierigkeiten aufgrund von 11 Sprachen im Zielgebiet

Um diese Herausforderungen zu bewältigen, hat die SAMU XpertEye eingeführt, das die visuelle Regulierung bei alltäglichen Aktivitäten erleichtern hilft. Diese neuartige Methode ermöglicht es der SAMU, eine Situation effektiv einzuschätzen und eine angemessene Reaktion mittels sicherer Videokommunikation anzubieten.

Anwendungsfall | Visio-Regulierung

Der Disponent eines medizinischen Notfalls muss die Situation genau verstehen. Eine Einschätzung der Lage allein durch die Befragung des Anrufers ist oft schwierig. XpertEye ermöglicht es dem Notarzt, einen sicheren Link per SMS oder E-Mail an den Anrufer zu senden). Mit nur einem Klick kann der Anrufer die Einladung annehmen und der Disponent kann anschließend über die Kamera des Smartphones sehen, was sich vor Ort ereignet).

Eine US-Studie (von Dr. Langabeer, Gonzalez, Alqusairi, Champagne-Langabeer, Jackson, Mikhail und Persse) zeigt, dass in einem von zwei Fällen die Anforderung eines medizinischen Transports storniert wird, wenn während der Regulierungsphase eine Videokommunikationslösung eingesetzt wird.





Wir haben uns für XpertEye entschieden, weil es mit unserem Regulierungstool kompatibel und die Implementierung sehr einfach ist. XpertEye erfordert keine besondere technische Umgebung. Eine sichere Verbindung ermöglicht die Videokommunikation mit dem Regulierer mit einem einfachen Klick.. Es funktioniert sogar in Umgebungen mit geringer Bandbreite, was in Französisch-Guayana, wo die Abdeckung des 4G-Netzes begrenzt, nicht trivial ist."



Jean-Marc Pujo
Leiter der Notfalldienste
SAMU 973

Anwendungsfall | Teleexpertise

Das SMUR² in Französisch-Guayana nutzt XpertEye auf Smart Glasses auch für Teleexpertise, zum Beispiel bei Frühgeburten oder zur Fernunterstützung bei heiklen Eingriffen (Das SMUR² in Französisch-Guayana verwendet auch XpertEye auf Datenbrillen für die Fernberatung, zum Beispiel bei Frühgeburten oder zur Fernunterstützung bei konflikträchtigen Eingriffen). Sie ermöglichen es dem Disponenten, einen medizinischen Eingriff aus der Ferne zu sehen, während der Notarzt die Hände frei hat und dadurch keine wertvolle Zeit verliert, insbesondere bei lebenswichtigen Notfällen.

Ergebnisse

- **Schnelle und sichere Informationsübermittlung**
- **Effiziente Maßnahmenergreifung und verbesserte Entscheidungsfindung)**
- **Erhöhte Effizienz bei heiklen Verfahren**
- **Verringerung der Reisekosten**



Die Zusammenarbeit zwischen SAMU 973 und AMA hat es Französisch-Guayana ermöglicht, sein Notfallversorgungsnetzwerk erheblich zu stärken, indem ein Netzwerk für Tele-Expertise eingerichtet wird, das von überall aus erreichbar ist."

Jean-Marc Pujo

¹ Medizinische Notfalldienste

² Mobile Notfall- und Intensivpflegeeinheiten